



Mitteilungsblatt

der Gemeinde

ERTINGEN

mit den
Teilgemeinden
Binzwangen
und Erisdorf

Nr. 11

Donnerstag, 12. März 2009

46. Jahrgang

Wertschätzung und Dank für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger

Seit 2003 gilt die vom Gemeinderat beschlossene Ehrenordnung zur Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit. Die „Ehrennadel der Gemeinde Ertingen“ sowie der „Bürgerpreis der Gemeinde Ertingen“ wurden nun zum sechsten Mal am 03.03.2009 verliehen. Aufgrund der Überarbeitung der Ehrenordnung durch den Gemeinderat, fand die diesjährige Feier etwas verspätet statt.

Herr Karl-Heinz Fensterle als stellvertretender Bürgermeister - Herr Bürgermeister Alexander Leitz hatte die Grippe erwischend in seiner Ansprache auf die große Bedeutung des Ehrenamts ein und lobte die zur Auszeichnung anstehenden Personen mit dem Zitat: „Frage nicht, was der Staat oder in diesem Fall die Gemeinde für dich tun kann, sondern frage dich was du für die Gemeinde tun kannst.“ Er fuhr weiter fort, dass nicht alle „Stützen der Vereine“ durch die Ehrenordnung erfasst werden können, da dies der Rahmen sprengen würde. Hierfür bat er um Verständnis.

Mit der Ehrennadel werden Personen ausgezeichnet, die sich im Verein über 10, 15 oder 20 Jahre als erster und zweiter Vorsitzender, Kassier, Schriftführer oder Übungsleiter bzw. Jugendausbilder einbringen.

Ehrennadel der Gemeinde Ertingen

Für (mindestens) 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit wurden folgende Personen mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet:

Maria App (Turn- und Sportverein Ertingen), Erwin Hefler (Gemeinderat Ertingen), Annette Maile (Turn- und Sportverein Ertingen), Hans-Jürgen Mayer (Sportverein Binzwangen), Susanne Münch (Turn- und Sportverein Ertingen) und Rudolf Vogel (Sportverein Binzwangen).



Die Geehrten der Ehrennadel in Bronze

Die Ehrennadel in Silber für 15jähriges Wirken wurde folgenden Personen zuteil:

Areane Blesch (Turn- und Sportverein Ertingen), Markus Bollinger (Schachfreunde Ertingen), Robert Mack (Turn- und Sportverein Ertingen) und Elmar Oppler (Turn- und Sportverein Ertingen).



Die Geehrten der Ehrennadel in Silber (entschuldigt war Frau Areane Blesch und Markus Bollinger)

Für die höchste Auszeichnung, die „Ehrennadel der Gemeinde Ertingen in Gold“ ist eine 20jährige Amtszeit erforderlich. Stellvertretender Bürgermeister Fensterle konnte folgende Personen auszeichnen:

Johannes App (Turn- und Sportverein Ertingen), Urban Diesch (Musikverein Ertingen), Bernhard Götz (Turn- und Sportverein Ertingen), Astrid Kapp (Turn- und Sportverein Ertingen), Erich Restner (Turn- und Sportverein Ertingen), Christian Schmalz (Militärverein) und Peter Zoll (Turn- und Sportverein Ertingen).



Die Geehrten der Ehrennadel in Gold

Bürgerpreis 2008 für Herrn Rudolf Alber

Diese Auszeichnung wird für eine außergewöhnliche Leistung verliehen. Dabei sollen einmal nicht die Verantwortlichen eines Vereines oder einer Gruppierung im Mittelpunkt stehen, sondern Menschen, die sich eher im Stillen um das Gemeinwohl sorgen oder die sonst eine herausragende soziale, kulturelle oder sportliche Leistung vollbringen.

Der Gemeinderat beschloss am 26.01.2009, Herrn Rudolf Alber für sein vorbildliches Engagement zu ehren. In seiner Laudatio berichtete Herr Fensterle, dass Herr Alber vor mehr als 14 Jahren durch eine persönliche Begebenheit, wo er das Leid und die Not der vom Krieg heimgesuchten Menschen sah, die Aktion „Hilfe für Menschen in Not“ mit seinem Bruder zusammen ins Leben gerufen hat. Nachdem Herr Alber schon vom Elternhaus aus zur Hilfsbereitschaft erzogen wurde, war es für ihn klar, dass man hier helfen sollte, ja helfen muss. Somit zog er sich im Alter von 67 Jahren nicht in den Ruhestand zurück, sondern begann, anfangs noch organisiert in Bad Buchau und später in Ertingen, die leidenden Menschen zu unterstützen. Seitdem sammelt er alles, angefangen von Kleidungsstücken, Fahrräder, Nähmaschinen, medizinische stationäre Einrichtungen,... in seiner Garage in der Ludwig-Grill-Straße. Die Sachen werden fein säuberlich durch Herrn Alber in Kartons verpackt und mit einer Hilfsorganisation der Stadt Regensburg in die notleidenden Gegenden gebracht. In den letzten Jahren wurden dabei regelmäßig drei große Lkw-Sattelzüge mit Hilfsgütern versandt. Die Kosten für diese Transporte nach Kroatien und Bosnien-Herzegowina wurden und werden überwiegend durch Spenden finanziert. Auch war Herr Alber immer selbst bei den Transporten dabei und stellte somit sicher, dass die Hilfsgüter an die notleidende Bevölkerung verteilt wurde.

Das größte Geschenk, so Herr Alber, sei die Dankbarkeit der betroffenen Personen, die dankbaren Gesichter und die leuchtenden Augen der Kinder.

Stellvertretender Bürgermeister Karl-Heinz Fensterle dankte Herrn Alber aufs herzlichste für seinen persönlichen engagierten und sozialen Einsatz und sein Wirken zugunsten von notleidenden Menschen in Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Rumänien und Ungarn.

Herr Fensterle wünschte Herrn Alber weiterhin viel Erfolg und alles Gute in seinen Projekten sowie - in seinem bereits 81jährigen Alter - noch lange eine gute, vitale Gesundheit.



Amtliche Bekanntmachung

Gemeinde Ertingen
(Landkreis Biberach)

Sanierungsgebiet „Krähbrunnenplatz und Umgebung“

SATZUNG

zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ vom 21.05.1984 (bekannt gemacht am 29.06.1984)

Der Gemeinderat der Gemeinde Ertingen hat aufgrund des § 162 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in seiner Sitzung am 09.03.2009 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Aufhebung

Gegenstand der Aufhebung ist die Satzung der Gemeinde Ertingen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ vom 21.05.1984, öffentlich bekannt gemacht im Mitteilungsblatt der Gemeinde Ertingen am 29.06.1984.

§ 2 Inhalt der Aufhebung

Die unter § 1 angegebene Satzung der Gemeinde Ertingen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ wird für das bestehende, im beiliegenden Lageplan dargestellte Sanierungsgebiet aufgehoben. Dieser Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung und ist auf der folgenden Seite in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ertingen, 10.03.2009

gez. Alexander Leitz, Bürgermeister

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**Gemeinde
Ertingen**



Gemeinde Ertingen
Dürmentinger Str. 14
88521 Ertingen

Bearbeiter: Anton Haberbosch
Telefon: 07371 / 50823
Email: A.Haberbosch@ertingen.de
Datum: 02.03.2009

Sanierungsgebiet "Krähbrunnenplatz und Umgebung"

Gemarkung :

Lage :

Flurstücks-Nr. :

Datenstand :17.06.2008



Notdienstplan der Apotheken

Von Donnerstag, 12.03.2009 bis Mittwoch, 18.03.2009
(Wechsel täglich um **08.30 Uhr**)

Datum	Apotheke	Telefon
12.03.2009	Central Apotheke Pfullendorf Rathaus Apotheke Bad Schussenried	07552/5212 07583/505
13.03.2009	Seminar Apotheke Altshausen Kloster-Apotheke Zwiefalten	07584/9238380 07373/2879
14.03.2009	Linzgau Apotheke Pfullendorf Stadt Apotheke Bad Buchau	07552/91220 07582/91184
15.03.2009	Antonius Apotheke Bad Saulgau Hohenzollern Apotheke Krauchenwies	07581/7301 07576/96060
16.03.2009	Apotheke Selbherr Bad Saulgau Apotheke Veringenstadt	07581/8799 07577/7326
17.03.2009	Rats Apotheke Meßkirch Neue Apotheke Bad Schussenried	07575/92120 07583/2550
18.03.2009	Adler Apotheke Sigmaringendorf Apotheke am Marktplatz Riedlingen	07571/12864 93510

Ärztlicher Sonntagsdienst

Der ärztliche Notfalldienst für die Gemeinden Ertingen, Dürmentingen und Langenenslingen (mit den Teilorten) ist unter der einheitlichen Telefonnummer 0180/1929251 erreichbar. Diese Rufnummer wird auch über die Anrufbeantworter der Arztpraxen angesagt.

Notfalldienst Kinderarzt

Sonn- und Feiertage unter Tel.: 0180/1929343 (Landkreis Biberach) und Tel.: 0180/1929345 (Landkreis Sigmaringen)

Sonntagsdienst für Zahnärzte

Der Zahnarztnotdienst ist unter der zentralen Telefonnummer 01805/911650 (0,12 €/Min.) zu erreichen.

Sozialdienste

Die **MR Soziale Dienste gGmbH** - Haushaltshilfe und Familienpflege - erreichen Sie von Montag bis Sonntag kostenlos unter Tel.: 0800/4002005.

Die **Katholische Sozialstation Riedlingen** - Alten-Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung sowie Beratung - erreichen Sie von Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie am Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter Tel.: 07371/932020 oder Fax: 07371/932026.

Pflegedienst Riedlingen (mobiler Pflegedienst in der Kranken- und Altenpflege) erreichen Sie rund um die Uhr unter Tel.: 07371/923943.

Wichtige Notrufnummern

GAS	→ Erdgas Südwest GmbH Störmeldenummer	0800/0824505
Strom	→ EnBW Störmeldenummer	0800/3629477
Wasser	→ Wassermeister Buck	0170/2911407
Notdienst	→ Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt Polizei-Notruf Polizeirevier Riedl. Krankentransport Kreiskrankenh. Riedl.	112 112 od. 19222 112 110 9380 19222 1840
Gemeinde	→ Bürgermeister Leitz → Ortsbaum. Fiederer	961571 (privat) 0179/5170635
Notariat	→ Notar Reck	187-236

Mitteilungsblatt ERTINGEN - Impressum:

- Herausgeber: Gemeinde Ertingen
- Verantwortlich: Bürgermeister Alexander Leitz
- Redaktion: Bürgermeisteramt
- Layout, Anzeigen, Druck: Copy Design Binder, Ertingen
- Titel-Design: Graphischer Betrieb Metzger, Ertingen
- Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
- Auflage: 2360

Aus dem Gemeinderat

Bericht zur Sitzung des Gemeinderats am Montag, 09.03.2009

TOP 1 Information durch den Bürgermeister

- a) Bezuschussung aus dem ELR-Programm
(Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum)

Bürgermeister Leitz ging auf die erfreuliche Bezuschussung von über 400.000 Euro durch das Land Baden-Württemberg im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ein. Er teilte mit, dass die Firma Lock und sechs weitere private Maßnahmen in Binzwangen bezuschusst wurden. Die Gemeinde sei im Landkreis mit am besten berücksichtigt worden. Er bedankte sich ausdrücklich beim Land Baden-Württemberg für die finanzielle Unterstützung.

- b) Erstellung Uferpromenade / Adventure-Golf-Anlage Schwarzachtalseen

Bürgermeister Leitz teilte mit, dass die Gehölzrodung abgeschlossen sei und nun der Erdwall abgetragen werde. Die LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben habe in der vergangenen Woche dem Zuschussantrag des Privatinvestors Harald Stoppel, Bad Saulgau in Höhe von rund 58.000 Euro für die Adventure-Golf-Anlage bewilligt. Auch hier bedankte er sich beim Land Baden-Württemberg, der EU sowie der LEADER-Aktionsgruppe für die Unterstützung. Um die nächsten Bauabschnitte voranzutreiben, wird der Zweckverband zeitnah weitere Beschlüsse vornehmen.

- c) Verlegung der Postfiliale in Ertingen

Bürgermeister Leitz berichtete, dass ab 01.04.2009 Frau Neuburger die Postfiliale übernehmen werde. Diese wird zukünftig in der Beundstaße 1 angesiedelt sein. Zur Zeit laufen noch Verhandlungen mit der Post AG, dass ein Briefkasten weiterhin an seinem jetzigen Standort (Schreibwarengeschäft Schreib-Chic) verbleiben kann.

- d) Genehmigung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 - Haushaltserlass

Bürgermeister Leitz informierte darüber, das Landratsamt Biberach habe den Haushaltsplan 2009 einschließlich der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung, Seniorenzentrum „St. Georg“ und Energieversorgung genehmigt. Er verlas die wichtigsten Passagen des sogenannten Haushaltserlasses.

„...Mit diesem Haushalt wird der Neubau der Sport- und Kulturhalle auf dem ehemaligen Pressmar-Gelände auf die Schienen und unter Dampf gesetzt. Es gilt, ein Investitionsvolumen von insgesamt 7 Mio. Euro zu stemmen, ein Kraftakt, der auch die mittelfristige Finanzplanung beherrscht. Nach den vorgelegten Finanzkennwerten scheint die Finanzierung dieses gigantischen Vorhabens machbar, gigantisch deshalb, weil es rein rechnerisch zunächst eine Belastung von rd. 1.265 Euro je Einwohner bedeutet. Grundlage dieser Kennziffern sind die aktualisierten Orientierungsdaten im Haushaltserlass 2009 des Innenministeriums. Insofern entbehren sie nicht einer gewissen Seriösität. Inwieweit sich aber die Finanzmarkt-

und Wirtschaftskrise auswirkt, kann jedoch noch nicht festgemacht werden. Angesichts dieses externen Risikos drängt sich die bange Frage auf, ob dieses Jahrhundertwerk die Gemeinde nicht an die Wand fährt. Wie auf Seite 26 des Vorberichts ersichtlich, sind sich die Gemeindeorgane dieser Gefahr durchaus bewusst. Sie haben sich aber wohl auch im Sinne gesamtgesellschaftlicher und gesamtwirtschaftlicher Verantwortung, wie sie in § 77 Abs. 1 Satz 2 GemO zum Ausdruck kommt, für dieses Wagnis entschieden, eine Entscheidung, die nicht aus der Luft gegriffen ist, zumal gegenwärtig keine harten Fakten benannt werden können, welche das Gegenteil belegen.

Aber auch ohne dieses Damoklesschwert muss mit Blick auf die kommunale Leistungsfähigkeit diese Investition den Haushalt in ihren Bann ziehen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt - wichtigster Gradmesser kommunaler Leistungsfähigkeit - ist und wird wohl nach der Prognose im Finanzplan rückläufig bleiben. Dafür zeichnen neben steigender Steuerkraft im wesentlichen höhere Personalkosten und anschwellender Sach- und Betriebsaufwand verantwortlich. Hier schlagen deutlich die beachtlichen Folgekosten als Ausfluss des überdurchschnittlichen Grads an Aufgabenerfüllung durch, die durch den Bau der Mehrzweckhalle nochmals eine Beschleunigung erfahren.

Nach dem die abgesparten Eigenmittel vollends eingesetzt werden und die anvisierten Beihilfen bei weitem nicht ausreichen, diesen investiven Kraftakt zu schultern, ist der Gang in die Verschuldung vorprogrammiert. Allein im Kämmereihaushalt soll sich zum Ende des Finanzplanzeitraums der Schuldenberg auf rd. 3,97 Mio. Euro auf türmen, was voraussichtlich einer Pro-Kopf-Verschuldung von 718 Euro entspricht. Wird noch die Fremdfinanzierungsquote der Eigenbetriebe hinzugezählt, dann steigt der Schuldenstand auf 952 Euro. Zum Vergleich: laut aktueller Statistik beträgt derzeit die durchschnittliche Verschuldung vergleichbarer Gemeinden im Lande insgesamt 665 Euro je Einwohner. Die Gemeinde hat sich jedenfalls mit einer Rückführung der Verschuldung auf 27 Euro je Einwohner zum Jahresende eine belastbare Ausgangsbasis geschaffen, die aufziehenden Herausforderungen angehen zu können.

Was bleibt als Fazit?

Erstens: Der Rahmen von 7 Mio. Euro für die Halle sollte nicht überschritten, soweit wie möglich sogar unterboten werden.

Zweitens: Jeder beantragte Euro, der nicht bewilligt wird, muss fremdfinanziert werden, stellt somit eine weitere Hypothek für die Zukunft dar. Der enge Handlungsspielraum schnürt sich zu, zumal nach § 77 Abs. 1 Satz 1 GemO vorrangig die stetige Aufgabenerfüllung zu gewährleisten ist. Danach erst hat die Gemeinde ihren Blick auf antizyklisches Verhalten zu richten.

Drittens: Die fiskalische und konjunkturelle Großwetterlage ist genau zu beobachten und zu analysieren. Gegebenenfalls darf sich die Gemeinde nicht scheuen, die Notbremse zu ziehen, was unter Umständen sogar ein Baustopp bedeutet.

Insofern bewundert die Rechtaufsichtsbehörde den Optimismus der Gemeindeorgane, nimmt sie aber - wie im Vorbericht aufgeführt - beim Wort, „ohne leichtsinnig zu sein!“ die Herausforderungen anzugehen...“

Landrat Dr. Heiko Schmid

Herr Bürgermeister Leitz führte weiter aus, dass im Mittelpunkt der Prüfung der Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes der Neubau der Sport- und Kulturhalle und die im Finanzplan zukünftig stehende Projekte stehen. Über die aktuelle Wirtschaftskrise hinaus ist es sehr schwierig, Prognosen abzugeben, da Meinungen vorherrschen, die besagen, dass sich alles zum Guten wendet und andere der gegenteiligen Ansicht sind. Auch gibt es Wirtschaftszweige, bei denen die Auftragsbücher voll sind und die an Erweiterungen denken. Die Gemeinde Ertingen hat sich bisher immer so verhalten, dass ein Verschuldungsweg ins Unüberschaubare nicht gegangen wurde. Dies wird auch weiterhin der Fall sein. Die Umsetzung der Kultur- und Sporthalle hängt auch maßgeblich von der Förderungshöhe ab. Sollte eine dementsprechende Förderung nicht der Gemeinde zugute kommen, so wurde es auch im Haushaltsplan dargestellt, wird der Neubau nicht umgesetzt. Bürgermeister Leitz informierte weiter, dass die Sportstättenförderung durch das Konjunkturprogramm deutlich aufgestockt wurde und sich die Chancen, in den Genuss zusätzlicher Fördermittel zu gelangen, dadurch erhöht habe.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

TOP 2 Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 3 Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten, der Abteilungskommandanten und der jeweiligen Stellvertreter

Bürgermeister Leitz begrüßte zu diesem TOP die anwesenden Feuerwehrkommandanten. Er verwies nochmals auf den Beschluss des Gemeinderats vom 24.11.2008, wonach die neue Satzung beschlossen wurde. Aufgrund dieses Beschlusses mussten nun Änderungen in der Organisation der Feuerwehr vorgenommen werden. Deshalb fanden am 28.02.2009 zuerst die Abteilungsversammlungen in Ertingen und Erisdorf statt. Danach die erste Hauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Ertingen. Gem. § 8 Abs. 2 und 4 Feuerwehrgesetz i. V. mit § 10 Abs. 5 und 12 der Feuerwehrsatzung, muss der Gemeinderat den Wahlen zum Feuerwehrkommandanten, dem Abteilungskommandant und der jeweiligen Stellvertreter zustimmen.

Der Gemeinderat stimmte den nachstehenden Wahlergebnissen einstimmig zu.

Gesamtfeuerwehr

Feuerwehrkommandant	Ulrich Ocker
stellv. Feuerwehrkommandant	1. Stellv. Helmut Storrer 2. Stellv. Raphael Neuburger

Abteilungsfeuerwehr Ertingen

Abteilungskommandant	Ulrich Ocker
stellv. Abteilungskommandant	1. Stellv. Helmut Storrer 2. Stellv. Raphael Neuburger

Abteilungsfeuerwehr Erisdorf

Abteilungskommandant	Ernst Kugler
stellv. Abteilungskommandant	Peter Maichel

Bürgermeister Leitz bedankte sich bei den gewählten Verantwortungsträgern und wünschte ihnen für die Zukunft immer eine glückliche Hand. Gesamtfeuerwehrkommandant Ulrich Ocker bedankte sich beim Gremium für die Unterstützung und die stetige Erfüllung der Wünsche der Feuerwehr.

TOP 4 Anlegung einer Anlage für Urnenwände und Urnengräber auf dem Friedhof in Ertingen

a) Festlegung der Detailplanung

In der Sitzung des Gemeinderats vom 08.09.2008 wurde dem Gremium durch Herrn Funk vom Ing.-Büro Funk verschiedene Varianten für die Errichtung von Urnenwänden sowie der Erweiterung der Urnengrabfelder vorgestellt. Hierbei wurde durch den Gemeinderat mehrheitlich festgelegt, dass die Planungsvariante 2 weiter verfolgt werden soll. Diese Variante besteht aus drei Bauabschnitten, wonach für dieses Jahr die Baudurchführung des Bauabschnittes A vorgesehen ist. Dieser beinhaltet die Erweiterung des vorhandenen Urnengrabfeldes um ca. 50 Urnengräber sowie die Herstellung eines Hauptfußweges mit angrenzender Urnenwand, die 24 Urnenkammern beinhaltet. Durch das Ing.-Büro Funk wurde zwischenzeitlich für diesen Bauabschnitt die Detailplanung erstellt. Die Fußwege werden mit Betonpflaster befestigt, wie sie bei der im Herbst durchgeführten Fußwegbefestigung verwendet wurden. Weiter ist vorgesehen, das Betonsteinpflaster durch Graniteinzeiler einzufassen und verschiedene Kleinflächen durch höherwertigeres Granitpflaster gestalterisch hervorzuheben. Im Haushaltsplan 2009 wurden für diese Maßnahme 80.000 Euro bereitgestellt.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

Der von der Verwaltung vorgestellten Detailplanung vom Ing.-Büro Funk über die Erweiterung des vorhandenen Urnengrabfeldes sowie der Anbringung einer Urnenwand wird zugestimmt.

b) Ausschreibung der Bauarbeiten

Bürgermeister Leitz ging auf die Sitzungsinformation ein und führte aus, um zeitnah mit der Durchführung der Bauarbeiten für die Erweiterung der Urnengrabfelder sowie der Anlegung einer Urnenwand beginnen zu können, sollten die entsprechenden Arbeiten ausgeschrieben werden. Diese beinhalten die Erd-, Pflasterarbeiten und die Entfernung von vorhandenen Baumwurzeln sowie die Durchführung der entsprechend erforderlichen Pflanzarbeiten.

Laut Kostenschätzung vom Ing.-Büro Funk entstehen hierfür Kosten in Höhe von 74.000,- Euro. In diesen Kosten ist ebenfalls eine Urnenwand mit 24 Urnenkammern enthalten. Bezüglich der Lieferung der Urnenwand besteht auch die Möglichkeit, dass lediglich die Fundamentierungsarbeiten von der entsprechenden Baufirma durchgeführt werden und die Urnenwand durch die Gemeinde direkt beim Hersteller erworben wird. Somit würde sich die auszuschreibende Bausumme um ca. 24.000 Euro reduzieren.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

- 1. Die Arbeiten im Zuge der Erweiterung der Urnengräber sowie der Anlegung einer Urnenwand werden ohne die Lieferung der Urnenwand beschränkt ausgeschrieben.**
- 2. Die Firmen für die beschränkte Ausschreibung werden in nicht-öffentlicher Sitzung des Gemeinderats festgelegt.**

- 3. Für die Lieferung der Urnenwand werden von der Gemeinde bei verschiedenen Herstellern Preisfragen durchgeführt, so dass die Urnenwand durch die Gemeinde direkt beim Hersteller bezogen werden kann.**

TOP 5 Sanierung des Schwallwasserbehälters in der Kleinschwimmhalle

Planungsinformation

Herr Bürgermeister Leitz und Herr Ortsbaumeister Fiederer führten aus, dass diese Sanierung bereits bei den Haushaltsberatungen für den Haushalt 2009 thematisiert worden ist. Es handelt sich hierbei um einen kellergeschweißten Stahltank mit einem Fassungsvermögen von ca. 60 cbm. In diesem Behälter wird die beim Betrieb der Schwimmhalle von den Badegästen verdrängte Wassermenge, die über die Überlaufrinne abgeleitet wird, zwischengespeichert, so dass dieses Wasser zu gegebener Zeit wieder durch die Filteranlage in das Schwimmbecken zurückgepumpt werden kann. Weiter wird das Badewasser, das beim Absenken des Wasserspiegels abgelassen werden muss, in diesem Behälter zwischengespeichert, damit auch dieses anschließend wieder über die Filteranlage dem Schwimmbad zugeführt werden kann.

Im Zuge von Reinigungsarbeiten im letzten Jahr wurde festgestellt, dass der Behälter mehrere Schadstellen vorweist, die auf Grund von Korrosion und Abplatzungen an der inneren Behälterbeschichtung zurückzuführen sind. An einigen Stellen des Behälters lösten sich auch verschiedene Schweißnähte, die ebenfalls erneuert werden müssen, um die Standsicherheit des Behälters zu gewährleisten. Gemeinsam mit Herrn Hankiewicz vom gleichnamigen Ing.-Büro wurde der Behälter im leeren Zustand besichtigt, wonach dieser der Gemeinde folgende Sanierungsvorschläge darlegt:

Variante 1 - Sanierung des vorhandenen Schwallwasserbehälters Inhalt 60 cbm

Bei dieser Variante ist vorgesehen, die Innenwände des Schwallwasserbehälters zu sandstrahlen, die entsprechenden aufgebrochenen Schweißnähte nachzuschweißen und eine zweimalige Innenbeschichtung mit hochbeständigem Epoxydharz anzubringen. Das Absenken des Wasserspiegels für das Klein-Kinder-Schwimmen ist möglich.

Die Kosten dieser Variante belaufen sich auf ca. **20.000 Euro brutto**.

Variante 2 - Erneuerung des Schwallwasserbehälters Inhalt 56 cbm

Bei dieser Variante ist vorgesehen, den vorhandenen Schwallwasserbehälter zu demontieren und durch einen neuen standortgeschweißten PE-Kunststoffbehälter zu ersetzen. Das Absenken des Wasserspiegels für das Klein-Kinder-Schwimmen ist möglich.

Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf ca. **27.000 Euro brutto**.

Variante 3 - Erneuerung des Schwallwasserbehälters Inhalt 20 cbm

Bei dieser Variante ist vorgesehen, den vorhandenen Schwallwasserbehälter zu demontieren und durch einen neuen standortgeschweißten PE-Kunststoffbehälter mit einem Inhalt von 20 cbm zu ersetzen. Bei dieser Variante ist das Absenken des Wasserspiegels für das Klein-Kinder-Schwimmen nicht mehr möglich.

Die Kosten bei dieser Variante belaufen sich auf ca. **22.000 Euro** brutto.

Nachdem der vorhandene Schwallwasserbehälter bis auf die defekte Innenbeschichtung und verschiedener gelöster Schweißnähte grundsätzlich noch in Takt ist, ist es sicherlich ausreichend, diesen Schwallwasserbehälter mit einem Inhalt von 60 cbm zu sanieren. Somit wäre auch zukünftig das Absenken des Wasserspiegels möglich.

Die Verwaltung schlug vor, die Durchführung der Sanierungsarbeiten durch das Ing.-Büro Hankiewicz beschränkt ausschreiben zu lassen. Im Haushaltsplan 2009 wurden für die Sanierung des Schwallwasserbehälters 20.000 Euro bereit gestellt.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

- 1. Der Sanierung des vorhandenen Schwallwasserbehälters in der Kleinschwimmhalle der Michel-Buck-Schule wird zugestimmt.**
- 2. Die Sanierungsarbeiten sollen durch das Ing.-Büro Hankiewicz aus Trochtelfingen beschränkt ausgeschrieben werden.**
- 3. Die Firmen für die beschränkte Ausschreibung werden in nicht-öffentlicher Sitzung des Gemeinderats festgelegt.**

TOP 6 Aufhebung der Satzung über das Sanierungsgebiet „Krähbrunnenplatz und Umgebung“

Bürgermeister Leitz erläuterte die Sitzungsinformation. Danach hat der Gemeinderat am 21.05.1984 eine Satzung für das Sanierungsgebiet „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ beschlossen. Sinn und Zweck dieser Satzung war es, dass die städtebaulichen Missstände im Bereich des Krähbrunnenplatzes behoben werden konnten. Diese Satzung umfasst Flächen östlich und westlich der Riedlinger Straße im Bereich des Krähbrunnenplatzes. Nachdem der östliche Bereich saniert war, wurde die Satzung für die östlich der Riedlinger Straße gelegenen Flächen am 03.12.1990 aufgehoben. Der westliche Bereich wurde noch erhalten, da zu dieser Zeit noch die Sanierung des „Hirsch-Geländes“ anstand. Nachdem zwischenzeitlich alle im restlichen Sanierungsgebiet gelegenen Gebäude saniert sind und die Satzung ihren Zweck erfüllt hat, sollte sie nun aufgehoben werden. Dies ist auch notwendig, um die in den Grundbüchern eingetragenen Sanierungsvermerke löschen zu können.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

Nachdem im Sanierungsgebiet die städtebaulichen Missstände behoben sind, stimmt der Gemeinderat der Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Krähbrunnenplatz und Umgebung“ vom 21.05.1984 zu. Die Satzung trifft mit deren Veröffentlichung in Kraft.

Auf die Veröffentlichung der Satzung wird auf Seite 2 und 3 in diesem Mitteilungsblatt verwiesen.

TOP 7 Entscheidung über Bauangelegenheiten

Abbruch Scheunengebäude, Flst.Nr. 48, Donaubrücke 10, Binzwangen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

Dem Antrag auf Abbruch wird zugestimmt.

TOP 8 Kommunale Grüngutentsorgung

Konkretisierung des Begriffs „haushaltsübliche Menge“

Herr Bürgermeister Leitz führte aus, dass die Gemeinde Ertingen die Grüngutentsorgung bereits seit Beginn an in Eigenregie durchführe. Dabei hat sie die Entsorgung an Herrn Anton Eisele übertragen. Seit 2008 hat der Landkreis die Entsorgung wesentlich bürgerfreundlicher gestaltet. Dies bedeutet, dass die Annahmezeiten ausgeweitet wurden und Grüngut und Heckenschnitt in **haushaltsüblichen Mengen** kostenlos angeliefert werden können. Diejenigen Gemeinden, welche die Grüngutabfuhr in Eigenregie durchführen, wurden vom Landkreis aufgefordert, dass sie ungefähr den gleichen Service bei der Grüngutannahme wie der Kreis bieten. Die Entschädigung durch den Landkreis an die Gemeinden wurde aber nicht erhöht. Bei den Umlandgemeinden werden die Vorgaben teilweise bei Weitem nicht erfüllt und es werden auch heute noch Entschädigungen verlangt. Nachdem seit 2008 in der Gemeinde Ertingen keine Entschädigung für die Anlieferung mehr entrichtet werden musste, hat sich die angelieferte Menge um ein Vielfaches erhöht. Ein großes Problem für den Entsorger ist, eine Entscheidung zu treffen, was eine haushaltsübliche Menge ist. Manche Bürger liefern ganze Wagenladungen Grüngut von Obstgärten etc. an. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, bei Grüngut die Annahmemenge auf max. 1,5 cbm/Haushalt zu beschränken. Die Gemeinde ist noch für die Jahre 2009 und 2010 an die eigenständige Lösung gebunden. Der Landkreis führt derzeit bereits schon die Vorbereitungen für die Grüngutentsorgung ab 2011 durch. Laut Schreiben des Landratsamtes ist ab diesem Zeitpunkt die eigenständige Lösung der Gemeinden nicht mehr erwünscht.

Bei zwei Enthaltungen, ansonsten einstimmig erging folgender Beschluss durch den Gemeinderat:

Die Annahme von Grüngut wird je Haushalt und Annahmetag auf 1,5 cbm beschränkt. Für darüber hinausgehende Mengen kann der Verwerter pro 0,1 cbm (100 Liter) eine Entschädigung von 1,00 Euro verlangen.

TOP 9 Ernennung von Herrn Gemeindeinspektor z.A. Werner Binder zum weiteren Standesbeamten für die Standesamtsbezirke Ertingen, Binzwangen und Erisdorf

Bürgermeister Leitz erläuterte, dass nach Ausscheiden von Herrn Gemeindeamtsrat Peter Rainer nun sein Nachfolger Herr Gemeindeinspektor z.A. Werner Binder zum weiteren Standesbeamten für die Standesamtsbezirke Ertingen, Binzwangen und Erisdorf ernannt werden sollte, um gegebenenfalls die Vertretung von Herrn Gotterbarm übernehmen zu können. Die bisherige Bestellung von Herrn Gemeindeamtsrat Peter Rainer vom 27.05.2002 zum Standesbeamten für die Standesamtsbezirke Ertingen, Binzwangen und Erisdorf muss widerrufen werden.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

- 1. Die Bestellung von Herrn Gemeindeamtsrat Peter Rainer vom 27.05.2002 zum Standesbeamten für die Standesamtsbezirke Ertingen, Binzwangen und Erisdorf wird widerrufen.**

2. Herr Gemeindefinspektor z.A. Werner Binder wird zum weiteren Standesbeamten für die Standesamtsbezirke Ertingen, Binzwangen und Erisdorf bestellt.

TOP 10 Bestellung von Herrn Gemeindefinspektor z.A. Werner Binder zum stellvertretende Ratschreiber

Nach gesetzlicher Regelung muss bei der Ratschreiber-tätigkeit jede Gemeinde im Falle einer Verhinderung (Urlaub, Krankheit, dienstliche Abwesenheit) des Bürgermeisters eine Vertretung festlegen. Nachdem auch diese Tätigkeit bisher von Herrn Gemeindeamtsrat Peter Rainer übernommen wurde, soll nun an seiner Stelle Herr Gemeindefinspektor z.A. Werner Binder mit dieser Aufgabe betraut werden. Gleichzeitig muss die Bestellung von Herrn Rainer vom 27.05.2002 widerrufen werden.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates:

1. Die Bestellung von Herrn Gemeindeamtsrat Peter Rainer zum stellvertretenden Ratschreiber wird widerrufen.
2. Herr Gemeindefinspektor z.A. Werner Binder wird zum stellvertretenden Ratschreiber ernannt.
3. Die Ernennung ist dem Landgerichtspräsidenten beim Landgericht Ravensburg mitzuteilen.
4. Die Gebühren und Auslagen für die Tätigkeit des Ratschreibers, die der Gemeindekasse verbleiben, werden dem Ratschreiber überlassen. Der Stellenplan ist entsprechend zu ergänzen.

TOP 11 Bekanntgaben, Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

- a) Aktueller Stand der Breitbandverkabelung Binzwangen

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich nach dem Stand der Breitbandverkabelung nach Binzwangen. Bürgermeister Leitz entgegnete, dass der Zuschussantrag für die Verlegung der Leerrohre gestellt worden sei. Man müsse nun den Bescheid abwarten, um weitere Maßnahmen treffen zu können.

- b) Entwicklung am Holzmarkt/Holzeinschlag

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach dem momentanen Stand und die Entwicklung am Holzmarkt. In der Presse habe er vernommen, dass der Holzmarkt aufgrund der aktuellen Wirtschaftskrise ebenfalls nun eingebrochen sei. Er wollte wissen, welche Auswirkungen dies für Ertingen habe. Bürgermeister Leitz führte aus, dass der Holzeinschlag im Ertinger Wald gebremst wurde. Er bestätigte, dass die Nachfrage im Moment weggebrochen sei. Man befasse sich zur Zeit mit der Aufarbeitung des Sturmholzes. Im Übrigen werde man sich so verhalten, wie der Gemeinderat dies bereits beschlossen habe, dass auf die aktuellen Marktsituationen reagiert wurde. Der Gemeinderat wurde über die jeweiligen Entwicklungen zeitgerecht informiert.

Gemeindemitteilungen

Gemeinsamer Antrag 2009

Der Ortstermin für Landwirte aus Ertingen und Umgebung zur Abgabe des „Gemeinsamen Antrags“ ist am **Donnerstag, 19.03.2009** von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und **Mittwoch, 08.04.2009** von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Rathaus Ertingen, großer Sitzungssaal.

Jeder Antragsteller wird gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Ertingen bis spätestens zwei Tage vor dem Ortstermin unter Tel.: 07371/508-32 einen Termin geben zu lassen.

INFO: Zur Antragsabgabe sind das MEKA-Datenblatt und alle notwendigen Schlagskizzen bzw. alle GISELa-Karten in Kopie mitzubringen.

Um Wahrnehmung des Ortstermins wird dringend gebeten, da die Abgabe des Gemeinsamen Antrags im Landwirtschaftsamt erfahrungsgemäß zu extrem langen Wartezeiten führt.

Fundsache

- 1 Notengabel
- 1 Brillendose (orange)



Information, Beratung und Auskunft über:

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **Mittwoch, 18.03.2009**
 Uhrzeit: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr
 Ort: Rathaus **Riedlingen**

**Terminvereinbarungen erforderlich
 unter Tel.: 07371/183-36!**

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

Feuerwehr

Feuerwehrprobe

Am kommenden **Mittwoch, 18.03.2009** findet um 20.00 Uhr eine Gesamtprobe statt.

Der Kommandant

Kindergarten



Kindergarten „Fabeltier“ und Kindergarten „Dorfwichtel“ am 19.03.2009 und 20.03.2009 geschlossen

Aufgrund einer Fortbildung zum Orientierungsplan bleiben die Kindergärten „Fabeltier“ und „Dorfwichtel“ am Donnerstag, 19.03.2009 und Freitag, 20.03.2009 geschlossen.

Für Familien, die eine **Betreuung benötigen** und die sich dafür im Kindergarten bis zum heutigen

Donnerstag, 12.03.2009 anmelden, findet eine Betreuung im Kindergarten „Fabeltier“ statt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Schule



Schulsozialarbeit

Fußballturnier

Am 04.03.2009 fand in der Sporthalle ein Fußballturnier für die Klassen 2 bis 4 statt. Es nahmen insgesamt acht Mannschaften teil, diese stammten aus Ertingen, Riedlingen, Bad Buchau und Dürmentingen. Spaß am Spiel und Fairplay waren an diesem Turnier groß geschrieben. Die Besucher erlebten ein actionreiches Turnier voller Spannung und fieberten bei jedem Tor begeistert mit. Ein knappes Elfmeterschießen im Finale brachte die Begeisterung der Zuschauer auf den Höhepunkt. Den ersten Platz erspielten sich die Society Kickers aus Ertingen und den Fairplaypokal verdienten sich die Ballakrobaten ebenfalls aus Ertingen. Es gab viele fleißige Hände, wie die SMV, die Schulsanitäter und einzelne Schüler, durch die es überhaupt möglich wurde, dieses Turnier so reibungslos durchzuführen. An alle Helfer noch einmal ein herzliches Dankeschön!



Benimm ist in! Knigge Kurs weckt das Bewusstsein

Die Klasse 8 der Michel-Buck-Schule durfte sich vergangenen Donnerstag im Rahmen der Berufsfindung mit grundsätzlichen Benimmregeln auseinandersetzen. Einen Nachmittag lang beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Verhalten in unterschiedlichen Bereichen. Dazu gehörte der Umgang mit dem Telefon, das Auftreten in der Öffentlichkeit, das Verhalten im Vorstellungsgespräch, das Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen und letztendlich das beliebte Thema der Tischregeln. Zu Beginn wurde das Leben des Freiherrn von Knigge beleuchtet. In der Gruppenarbeit zu bestimmten Bereichen konnten die Teilnehmer ihr Wissen unter Beweis stellen und bekamen von der Schulsozialarbeiterin weitere Infos. Die Aufgabe bestand darin, die wichtigsten Infos der gesamten Gruppe zu präsentieren. Dies geschah sowohl anhand von Plakaten als auch von Rollenspielen, die exakt das Gegenteil darstellen sollten. So zeigte sich beispielsweise der Bewerber eines Vorstellungsgesprächs mit Mütze auf dem Kopf und einem sehr lockeren Umgangston gegenüber dem Vorgesetzten. Ob er wohl im wahren Leben die Stelle bekommen hätte? Die gesamte Klasse engagierte sich sehr und es war rundum ein erlebnisreicher Nachmittag.



Offene Jugendarbeit

Hallo liebe Jugendliche und Teenies, schaut doch am morgigen **Freitag, 13.03.2009 von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr** bei uns im Schülerhaus vorbei. Wir haben wieder geöffnet und es warten viele verschiedene Sachen auf euch. Zum Beispiel Tischkicker, viele Spiele, Getränke und auch Süßigkeiten. Wir freuen uns auf euch!

**Fundsachen bitte
aufs Fundbüro!!!**

100 Jahre Wasserversorgung Ertingen

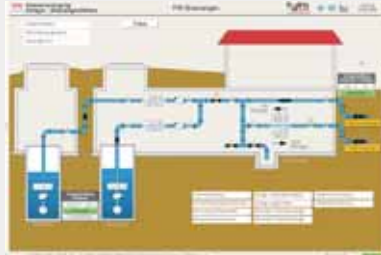
„Wasser, unser höchstes Gut“



Teil 14 ...

Pumpstation Binzwangen

Die Pumpstation Binzwangen wurde Mitte der 80er Jahre bei der Neueinrichtung der Wasserversorgung Binzwangen/Altheim gemeinsam mit der Gemeinde Altheim gebaut. Im Zuge der jetzigen Sanierungsmaßnahmen waren einige Umbauarbeiten an der Elektroinstallation erforderlich. Des Weiteren mussten defekte Wasserzähler sowie ein undichter Pumpenanfahrtschieber ausgetauscht werden.



Schemaplan



Hydraulische
Installationen

Hochbehälter Binzwangen

Der Hochbehälter Binzwangen wurde Anfang der 80er Jahre bei der Neueinrichtung der Wasserversorgung Binzwangen/Altheim gemeinsam mit der Gemeinde Altheim gebaut. Im Zuge der jetzigen Sanierungsmaßnahmen musste der größte Teil der Elektroinstallation erneuert werden. Des Weiteren war der Austausch sämtlicher Abrechnungszähler im Rohrkeller erforderlich, da einige seit längerem defekt waren und das Eichdatum aller Zähler abgelaufen war.



Hochbehältervorraum



Hydraulische
Installationen
im Rohrkeller

Volkshochschule

Volkshochschule Donau-Bussen e.V. - Außenstelle Ertingen

Wir bitten um Beachtung

In diesem Semester werden keine Wirbelsäulengymnastikkurse über die VHS angeboten. Es wird eine öffentliche Ausschreibung über den TSV Ertingen geben.

Folgende Kurse finden im Monat März statt:

E 4101 Auf den Spuren der Ertinger Geschichte, Teil XX: Straßen-Wege-Gassen-Plätze in Ertingen

Dauer: 1 Abend, 90 Minuten

Tag: Freitag, 13.03.2009, 20.00 Uhr

Ort: Michel-Buck-Schule, Dürmentinger Straße, Ertingen

Leitung: Ertinger Geschichtsteam

Wissen Sie woher die Namen „Beund“ oder „Judengasse“ kommen? Das Ertinger Geschichtsteam mit den Herren Gerhard Schirmer, Andreas Malatyali, Karl Lutz und Richard Metz erläutern die einzelnen Straßen, Wege, auch Feldwege, Gassen und Plätze in Ertingen nach ihrer Entstehung, ihren Namen und ihrer Geschichte. Karten, Luftbilder und Einzelaufnahmen ergänzen die Ausführungen. Alle, die Interesse an der Ertinger Geschichte haben, sind herzlich zu diesem Abend eingeladen.

Zusatzkurse

E Pflege für mein Gesicht

Dauer: 1 Abend, 90 Minuten

Termin: Montag, 30.03.2009, 20.00 Uhr

Ort: Michel-Buck-Schule, Dürmentinger Straße, Ertingen

Leitung: Corinna Fürst

Gebühr: 7,00 Euro

Haben Sie Spaß, die ersten Schritte zu gesunder, jugendlicher, strahlender Haut zu erlernen, ganz individuell auf die Bedürfnisse Ihrer Haut abgestimmt.

E Schmink-Tipps und Tricks für ein typgerechtes Make-up

Dauer: 1 Abend, 120 Minuten

Termin: Montag, 06.04.2009, 20.00 Uhr

Ort: Michel-Buck-Schule, Dürmentinger Straße, Ertingen

Leitung: Corinna Fürst

Gebühr: 9,50 Euro

Erlernen Sie gleichzeitig Schritt für Schritt für Sie, die passenden Schminktechniken - für „Ihren Look“, zur „aktuellen Mode“ oder zu einem „besonderen Anlass“.

E WAKO-KICKBOXAEROBIC
 Dauer: 10 Abende à 60 Minuten
 Beginn: Montag, 23.03.2009, 18.15 Uhr
 Ort: Michel-Buck-Schule, Bahnhofstraße, Ertingen
 Leitung: Roland Grootherder
 Basic Instructor WAKO-Kickboxaerobic
 Gebühr: 40,00 Euro

Was ist... WAKO-Kickboxaerobic

Ein Ganzkörper-Workout, bei dem Elemente des Kampfsportes auf die Basics des Aerobics treffen. Ein Powerworkout zur Verbesserung der fünf motorischen Hauptbeanspruchungsformen: „**Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Flexibilität & Koordination**“

WAKO-Kickboxaerobic ist auf typischen Kickboxtechniken aufgebaut. Hierbei kommt es uns nicht darauf an, möglichst lange und komplizierte Choreographien zu entwickeln, sondern anhand von einfachen Kick- und Schlagkombinationen ins Schwitzen zu kommen und sich dabei wie ein Kickboxer zu fühlen. WAKO-Kickboxaerobic ist einfach zu lernen und ganz ohne Geräte konzipiert. Abgesehen davon, bewirkt regelmäßiges Training eine eigene Gewichtskontrolle. Auch Männer werden begeistert sein.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel.: 07371/508-31.

Standesamtliche Nachrichten

Jubilare - herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

16.03.2009

Frau Irma Barth, Georgstraße 5, Ertingen zum 81. Geburtstag
 Frau Josefine Juliana Unterricker, Im Sämen 14, Ertingen zum 74. Geburtstag
 Herrn Anselm Buck, Daudenstraße 4/1, Ertingen zum 72. Geburtstag
 Herrn Walter Karl Weger, Jostengässle 4, Ertingen zum 72. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Pfarramt Ertingen

Pfarrer Dr. Peter Häring, Tel.: 07371/6474
Pfarrer Karl-Martin Steinhauser, Tel.: 07371/6389
Katholisches Pfarramt Ertingen
 Tel.: 07371/6474, Fax: 07371/129360
 E-Mail: KathPfarramt.Ertingen@drs.de
Mesner
 Herr Theodor Wilkowski, Danziger Straße 8,
 Tel.: 01577/2086743

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Dienstags von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr; mittwochs von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr; donnerstags von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

15. März - 3. Fastensonntag, Joh. 2, 13-22



Jesus jagt die Händler aus dem Tempel und prophezeit, dass er den niedergerissenen Tempel in drei Tagen wieder errichten wird. Für seine Zuhörer und uns unverständlich, aber er meinte damit, dass er nach drei Tagen vom Tode wieder auferstehen wird. Damit ist er der neue Tempel Gottes. Ist er das für uns?

Gottesdienste vom 14.03.2009 bis 21.03.2009

Samstag: 14.03.2009

Mathilde

08.30 Uhr Eucharistiefeier
 stilles Gedenken
 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Dr. Häring)
 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr **Vorabendmesse zum Sonntag** mitgestaltet durch den Kirchenchor.
 Gest. Jahrtag für Hermann und Franziska Linz;
 1. Jahrtag für Walburga Unterricker; 2. Opfer für Frieda Hermann; Gedenken für Franz Bronner und Stefan Merkle; stille Gedenken
 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Kirchenchors

Sonntag: 15.03.2009

3. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier
 18.00 Uhr Andacht zur Fastenzeit in der Pfarrkirche

Montag: 16.03.2009

19.00 Uhr bis 20.15 Uhr Offener Gebetskreis in der Pfarrkirche

Dienstag: 17.03.2009

Getrud, Patrick

07.30 Uhr Laudes in der Pfarrkirche
 10.30 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim
 20.00 Uhr Elternabend für die Eltern der Erstkommunikanten im Abt-Bischof-Spies-Haus

Mittwoch: 18.03.2009

Cyrill

20.00 Uhr Offener Frauenkreis
 Wissenswertes über Diabetes mellitus Typ II (Zuckerkrankheit), Referentin Frau Ingrid Garrn-Weiss

Donnerstag: 19.03.2009

Hl. Josef

18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Abendmesse in der Marienkapelle
 Gedenken für Paul und Josef Hensinger; Josefine Bolter
 19.30 Uhr Probe Kirchenchor

Freitag: 20.03.2009
 15.00 Uhr Gesprächsgruppe für Trauernde im Senior-
 enstüble des Abt-Bischof-Spies-Hauses
 19.00 Uhr Friedensgebet in der Pfarrkirche
 20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Samstag: 21.03.2009
 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 Gedenken für Pfarrer i. R. Josef Hörner
 stilles Gedenken
 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Dr. Häring)
 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr **Vorabendmesse zum Sonntag**
 Gest. Jahrtag für Josef und Crescentia Lutz; 1.
 Jahrtag für Paul Buck; 2. Opfer für Johanna
 Fensterle; Gedenken für Alfred Sigmund und
 Pfarrer Paul Pfaff; stilles Gedenken

Sonntagseucharistie in der Seelsorgeeinheit

Sonntag, 15.03.2009 um 08.45 Uhr in Dürmentingen
 Sonntag, 15.03.2009 um 10.15 Uhr in Hailtingen
 Sonntag, 15.03.2009 um 19.00 Uhr in Heudorf

Andacht in der Fastenzeit



HALT! sagt die Fastenzeit
 STEIG AUS aus dem alten Trott!
 STEIG EIN ins neue Leben!

In diesem Sinn laden wir Sie, liebe
 Gemeinde, zu drei Andachten in der
 Fastenzeit ein. Am **15.03.2009 und**

22.03.2009 beschäftigen wir uns mit dem diesjährigen
 Hungertuch zum Thema „Gottes Schöpfung bewahren -
 damit alle leben können“. Am **29.03.2009** betrachten wir
 den Kreuzweg Jesu. Die Andachten sind jeweils um 18.00
 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns beten.

2. Elternabend für Eltern der Erstkommunikanten

Elternabend für alle Erstkommunioneltern aus Ertingen,
 Binzwangen und Erisdorf am **Dienstag, 17.03.2009 um**
20.00 Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus. Recht herzliche
 Einladung hierzu an alle Eltern der Erstkommunionkinder.

Offener Frauenkreis



Herzliche Einladung an alle interessierten
 Frauen und Männer unserer Gesamtge-
 meinde zum Themenabend **„Wissenswertes**
über Diabetes mellitus Typ II“ (Zucker-
 krankheit). Diabetes mellitus ist eine
 Stoffwechselerkrankung. Informationsabend

über Ursachen, Risikofaktoren, Symptome am **Mittwoch,**
18.03.2009 um 20.00 Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus in
 Ertingen. Referentin ist Frau Ingrid Garrn-Weiss. Im Anschluss
 an den Infoabend bietet die Referentin zur Verbesserung der
 Durchblutung der Füße eine Fußgymnastik an.
 Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam!

Liebe Frauen der Gesamtgemeinde,

herzliche Einladung zur Teilnahme an unserer **Wallfahrt am**
12.10.2009 und 13.10.2009 nach Altötting und Markt am
 Inn.

Der Reisepreis pro Person beträgt im Doppelzimmer 130,00
 Euro und im Einzelzimmer 145,00 Euro.

Leistungen

- Fahrt im Reisebus Walk
- Frühstück vom Haus bei der Anreise
- 1 x Mittagessen Anreise
- 1 x Übernachtung mit Abendessen und Frühstück
- 1 x Mittagessen Abreise

Nähere Infos erhalten Sie bei der Anmeldung. Persönliche
 Anmeldungen werden am Dienstag, 17.03.2009 von 08.30
 Uhr bis 10.30 Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus entgegenge-
 nommen.

Auf Ihre Teilnahme freut sich das Vorbereitungsteam.

Gesprächsgruppe für Trauernde „Cafe Maria Magdalena“



Maria Magdalena geht am Ostermorgen voll
 Trauer zum Grab Jesu. Dort erfährt sie, dass
 Jesus auferstanden ist. Es braucht aber einige
 Zeit, bis sie es wirklich begriffen hat: bis der
 Auferstandene sie mit ihrem Namen
 anspricht. Erst dann kann sie wieder neu
 leben.

In unseren Gemeinden gibt es Menschen, die
 sich nach dem Tod eines nahen Angehörigen
 schwer damit tun, wieder zu einem „normalen“ Leben zu
 kommen. Oft fehlt die Möglichkeit, mit anderen über die
 Gefühle und Probleme, auch die ganz einfachen neuen
 Alltagsprobleme, reden zu können. Für solche Trauernde
 wollen wir eine Gesprächsmöglichkeit anbieten: Nach einem
 kurzen theologischen Impuls durch Frau Hoffmann/Pfarrer
 Dr. Häring besteht die Möglichkeit, miteinander in einem
 geschützten Rahmen mit anderen ins Gespräch zu kommen,
 denen es ähnlich ergeht. Vielleicht kann dann von der
 Auferstehung, die Maria Magdalena erlebt hat, ein Funke
 Hoffnung überspringen.

Wir laden erstmals ein zur **Gesprächsgruppe für Trauernde**
„Cafe Maria Magdalena“ am **Freitag, 20.03.2009 um 15.00**
Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus, Dauer ca. 90 Minuten.

Gebet für den Frieden der Welt



Dazu laden wir Sie, liebe Gemeinde,
 wiederum recht herzlich am **Freitag,**
20.03.2009 um 19.00 Uhr in die Kirche „St.
 Georg“ in Ertingen ein. Die Situation des
 Unfriedens in unserer Welt bedarf immer
 noch dringend unseres Gebetes!

Voranzeige

Ökumenische Bibelwoche 2009

Vom 24.03.2009 bis 26.03.2009 wollen wir in der
 Zusammenarbeit der Katholischen Seelsorgeeinheit Ertingen
 und der Evangelischen Kirchengemeinde im Bereich
 Ertingen-Dürmentingen erstmals die ökumenische
 Bibelwoche durchführen, die dieses Jahr die **„Ich-bin-Worte**
des Johannevangeliums“ zum Thema hat. Die Ich-bin-

Worte aus dem Johannesevangelium gehören zu den bekanntesten Texten des Neuen Testaments. In bildhaften Vergleichen von einzigartiger Sprachkraft laden sie Menschen zum Glauben an Jesus Christus ein.

Wir haben aus den zur Auswahl stehenden sechs Themen drei ausgewählt, mit denen wir uns zusammen mit Ihnen diese Schlüsselstellen des vierten Evangeliums erschließen wollen.

Die Bibelabende haben folgende Termine und Orte:

Dienstag, 24.03.2009 Johannesaal Dürmentingen

Pfarrer Dr. Häring: „Ich bin der gute Hirt“ (Joh 10,11 18.27-30)

Mittwoch, 25.03.2009 Abt-Bischof-Spies-Haus Ertingen

Pfarrer Rink: „Ich bin die Tür zu den Schafen“ (Joh 10,1-10)

Donnerstag, 26.03.2009 Gerhard-Berner-Haus Ertingen

Pfarrer Steinhauser: „Ich bin der Weinstock“ (Joh 15,1-17)

Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle, sich mit uns mit dem Johannesevangelium zu beschäftigen.

Wellnesstag für die Seele auf dem Bussen

Die Versöhnung mit dem Mangel entscheidet über das Glück und das Gelingen des Lebens.

So lautet das Thema des Wellnesstages am **Samstag, 21.03.2009**, zu dem die Schwestern auf dem Bussen wieder herzlich einladen. In jedem Menschen steckt die Sehnsucht, dass sein Leben gelingt. Die Erfahrungen des Alltags machen es vielen Menschen jedoch schwer, wirklich glücklich zu sein und mit der Realität konstruktiv umgehen zu können. Hilflosigkeit

und Resignation machen sich breit. Der Wellnesstag will dazu verhelfen, mit Schwierigkeiten und dem Mangel im eigenen Leben versöhnt umgehen zu lernen. Zum Abschluss des Tages feiern die Teilnehmer zusammen Eucharistie in der Bussenkirche.

Dauer von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kosten 27,00 Euro einschließlich Mittagessen und Kaffee. Bei Wiederabmeldung muss ein Betrag von 10,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung bis **18.03.2009** unter Tel.: 07371/184776, Fax: 07371/9663368, E-Mail: info@gz-bussen.de.

Bitte bringen Sie gute Schuhe und wetterfeste Kleidung mit. Geben Sie bitte bei der Anmeldung an, ob Sie vegetarische Kost wünschen.

Lobpreisandacht „Gott zur Ehre, uns zum Heil“

Die Lobpreisgruppe von „St. Georg“ Riedlingen ist wieder zu Gast in der „St. Oswald-Kirche“ in Heudorf am **Sonntag, 22.03.2009 um 18.00 Uhr**. Feste Bestandteile der Lobpreisandachten sind Bibelworte, Lob und Dank an Gott, Stille, das Vaterunser, der Segen und viel gesungener Lobpreis. Singen Sie diese Stunde mit uns, unserem Gott zur Ehre. Wir laden alle Christgläubigen herzlich dazu ein. Lobpreisgruppe von „St. Georg“ Riedlingen

„Ich habe den Herrn gesehen“

Schweigeexerzitien für junge Frauen von 18 bis 30 Jahren vom 05.04.2009 bis 12.04.2009 auf der Liebfrauenhöhe oder Kurzvariante vom 09.04.2009 bis 12.04.2009

Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag - besondere Tage, Tage des Leids, Tage der Liebe, Tage der Erlösung. Jesus

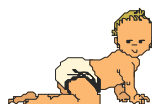
Christus durchlebt, durchleidet, durchliebt diese Tage immer wieder neu, jedes Jahr. Ruft seine Liebe nicht nach einer Antwort? Diese Schweigeexerzitien sollen die Möglichkeit schenken, ihm diese Antwort zu geben und die Tage seines Leidens, seines Sterbens und seiner Auferstehung mit ihm zu gehen. Die Feier der Liturgie, Impulse, Kreuzweg, Stille und Beichtangebot sollen dazu beitragen, damit an Ostern Wirklichkeit wird.

„Christus ist auferstanden! Was bedeutet das für uns?

Damit sind alle Fragen unseres Lebens gelöst ...

Auch ich werde auferstehen!“ J.Kentenich

Weitere Information und Anmeldung: Schw. M. Hanna-Lucia Hechinger, Tel.: 07525/911866, E-Mail: Schw.M.Hanna-Lucia@web.de.



Krabbelgruppe

Kinderkleiderbazar

Die Krabbelgruppe Ertingen veranstaltet am **Samstag, 14.03.2009** ihren traditionellen Frühjahrs- und Sommerkinderkleiderbazar. Von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr kann in der Turnhalle der Michel-Buck-Schule alles rund ums Kind erworben werden. Werdende Mamis mit laufendem Mutterpass können schon um 08.30 Uhr ganz in Ruhe durch unseren Bazar stöbern.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Spaß, Ihre Krabbelgruppe Ertingen



Evangelisches Pfarramt Ertingen - Dürmentingen

Pfr. Burkhard Rink

Haydnstraße 1, 88521 Ertingen

Tel.: 07371 / 1297-38, (Fax: -39)

E-Mail: rink@kirche-ertingen.de

Internet: www.kirche-ertingen.de

Überzeugung

Die wirkliche Treue, die wir unseren Überzeugungen schulden, besteht darin, jeden Morgen zu überprüfen, ob ihre Wahrheiten andauern.

Hans Kaspar

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Wochenspruch zum Sonntag Okuli aus Luk 9,62

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag: 13.03.2009

20.00 Uhr „Zukunftsfähiges Deutschland“ - Was können Bürger tun?

Engagement für mehr Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene. Die ökumenische Erwachsenenbildung Riedlingen lädt ins **Johannes-Zwick-Haus nach Riedlingen** zu diesem Vortrag mit Dr.-Ing. Oscar Reutter aus Wuppertal (Institut für Klima, Umwelt und Energie) recht herzlich ein.

Samstag: 14.03.2009
07.30 Uhr Morgengebete in der Christuskirche in Riedlingen

Sonntag: 15.03.2009
Okuli
09.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
10.30 Uhr Kinderkirche im Johannes-Zwick-Haus
10.45 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen
11.00 Uhr Konfirmation in Riedlingen

10.00 Uhr Konfirmation in der Marienkapelle in Ertingen
Die Konfirmanden treffen sich bereits **um 09.00 Uhr zum Fototermin** in der Marienkapelle. Unsere Konfirmanden in Ertingen sind: Eduard Bergen, Elvira Cernjakov, Christina Dirlam, Irina Fedorowitsch, Denis Forstenhäusler, Stefanie Pracht, Renè Wurst, Christine Szinek, Dominik Werner und Nico Winter. Wir wünschen den Konfirmanden Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Dienstag: 17.03.2009
16.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge
16.30 Uhr Konfi 3 Gruppe 1, Gerhard-Berner-Haus

Mittwoch: 18.03.2009
16.00 Uhr Konfi 3 Gruppe 2, Gerhard-Berner-Haus

Konfi 3 in Ertingen

In der kommenden Woche beginnt wieder der Konfi-3-Unterricht in Ertingen. In diesem Jahr gibt es drei Gruppen, die sich bis Mitte Mai wöchentlich treffen.

Gruppe 1 Dienstag, 17.03.2009 um 16.30 Uhr im Gerhard-Berner-Haus
Gruppe 2 Mittwoch, 18.03.2009 um 16.00 Uhr im Gerhard-Berner-Haus
Gruppe 3 Freitag, 20.03.2009 um 15.00 Uhr im Gerhard-Berner-Haus

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen

montags
18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

dienstags
10.00 Uhr Krabbelgruppe
14.30 Uhr Frauenkreis
20.00 Uhr Kantorei

mittwochs
Konfirmandenunterricht

donnerstags
16.30 Uhr Jungschar
18.30 Uhr Teen-Kreis (14tägig)

freitags
14.00 Uhr Spatzenchor
14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor
20.00 Uhr Bläserkreis

Voranzeige

Ökumenische Bibelwoche 2009

Vom 24.03.2009 bis 26.03.2009 wollen wir in der Zusammenarbeit der Katholischen Seelsorgeeinheit Ertingen und der Evangelischen Kirchengemeinde im Bereich Ertingen-Dürmentingen erstmals die ökumenische Bibelwoche durchführen, die dieses Jahr die „**Ich-bin-Worte des Johannesevangeliums**“ zum Thema hat. Die Ich-bin-Worte aus dem Johannesevangelium gehören zu den bekanntesten Texten des Neuen Testaments. In bildhaften Vergleichen von einzigartiger Sprachkraft laden sie Menschen zum Glauben an Jesus Christus ein.

Wir haben aus den zur Auswahl stehenden sechs Themen drei ausgewählt, mit denen wir uns zusammen mit Ihnen diese Schlüsselstellen des vierten Evangeliums erschließen wollen.

Die Bibelabende haben folgende Termine und Orte:

Dienstag, 24.03.2009 Johannessaal Dürmentingen
Pfarrer Dr. Häring „Ich bin der gute Hirt“ (Joh 10,11-18. 27-30)

Mittwoch, 25.03.2009 Abt-Bischof-Spies-Haus Ertingen
Pfarrer Rink „Ich bin die Tür zu den Schafen“ (Joh 10,1-10)

Dienstag, 24.03.2009 Gerhard-Berner-Haus Ertingen
Pfarrer Steinhauser „Ich bin der Weinstock“ (Joh 15,1-17), Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle, sich mit uns mit dem Johannesevangelium zu beschäftigen.



**Spielgemeinschaft
TSV Ertingen/SV Binzwangen**



Abteilung Fußball

Vorschau

Am kommenden **Sonntag, 15.03.2009** beginnt die Rückrunde für die SG TSV Ertingen/SV Binzwangen. Ihr erstes Spiel bestreitet die Mannschaft beim SV Hoßkirch.

Spielbeginn

1. Mannschaft um 15.00 Uhr
2. Mannschaft um 13.15 Uhr

Bei einer evtl. Spielabsage wird kurzfristig eine Info am Sportheim und am Bistro ausgehangen.

PS: Ab sofort ist wieder unser Sportheim immer freitags für jeden ab 21.00 Uhr geöffnet.

Jugendfußball

Ergebnisse

B-Junioren

Vorbereitungsspiel

SG Ertingen/Binzwangen/Neufra - TSG Ehingen 2:4

A-Junioren

Bezirksstaffel

SG Neufra/Ertingen/Binzwangen - SV Bad Buchau 4:1

Vorschau**D-Junioren****Leistungsstaffel 2**

TSV Riedlingen II - SG Ertingen/Binzwanen am **Samstag, 14.03.2009** um 13.45 Uhr in Riedlingen.

C-Junioren**Leistungsstaffel 2**

SV Ebersbach/SC Blönried - SG Ertingen/Binzwanen/Neufra am **Samstag, 14.03.2009** um 13.00 Uhr in Blönried.

B-Junioren**Leistungsstaffel 2**

SV Unterstadion - SG Ertingen/Binzwanen/Neufra am **Sonntag, 15.03.2009** um 10.30 Uhr in Unterstadion.

AH Fussballstars der SG sind nicht zu bremsen

Am Samstag, 28.02.2009 war in Sigmaringen die Bezirkshallenfussballmeisterschaften, wo acht Mannschaften am Start waren. Die SG schlug sich hervorragend in den Gruppenspielen und ging als Zweitplatzierte ins Halbfinale, wo man sich ein Kopf an Kopfrennen mit dem SV Hohentengen schlug. Am Ende musste man sich doch mit 3:2 geschlagen geben. Um Platz 3 und 4 verlor man das Spiel gegen Sigmaringen mit 6:1. Somit belegte die SG den vierten Platz.

Es spielten: Schieb Manne 6 Tore, Schirmer Reinhold 3 Tore, Müntst Andreas 2 Tore, Sailer Martin, Torwart Reiter Bernhard.

Beim Hallenturnier am 07.03.2009 in Hohentengen überzeugte die SG Ertingen/Binzwanen und siegte im Finale gegen die AH Regionalfussballer aus Pfullendorf

In Hohentengen waren 15 Mannschaften am Start, drei Gruppen mit je fünf Mannschaften. Die SG kam dank besserem Torverhältnis mit 7 Punkte und 7:5 Toren als zweiter in die nächste Runde, wo man dann mit zwei dreier Mannschaften spielte. In den Gruppenspielen hatten die Mannschaften aus Braunenweiler und Rulfingen keine Chance und man zog somit ins Finale ein, wo der Gegner nur Pfullendorf war. Mit einem super Torwart Zenga, die Katze alias Henning Walter und einem stark spielenden Wagner Achim (eine Vorlage zu Diesch), daneben der übersichtliche Spieler Selg Martin, Latenkreuz Torschütze Schirmer Josef (3 Tore), Rumpel Bernd (2 Tore) - ein Spieler aus dem FF, den konnte keiner stoppen - der Mittelfeldmotor Ersezen Hakan (1 Tor) überzeugte in allen Variationen, die tödlichen Pässe kamen und natürlich unser Torgarant - der Torschützenkönig (9 Treffer), der noch die Klasse hätte, in der Landesliga zu spielen - mit der Nummer 9 Diesch Christian. So schlug man im Finale Pfullendorf mit 3:2 und wurde Turniersieger. Es geht doch!

Viele Grüße zu eurem Erfolg, euer Marko Marin

**Fahren mit Herz -
höchstens 50 !!**

Vereinsnachrichten**Turn- und Sportverein
Ertingen 1864 e.V.****Erinnerung****Mitgliederversammlung**

Am morgigen **Freitag, 13.03.2009** findet um 20.00 Uhr in der Grundschule, Bahnhofstraße die Mitgliederversammlung statt. Es ergeht recht herzliche Einladung.

Wir bitten um Beachtung!

Der Vereinssport muss aufgrund folgender Veranstaltungen ausfallen:

Michel-Buck-Turnhalle	Freitag, 13.03.2009
	Kinderkleiderbazar
Grundschule-Turnhalle	Dienstag, 17.03.2009
	Mitgliederversammlung Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen

Die Vorstandschaft

**Abteilung Turnen****Mädchenturnen Klasse 1 und 2**

Am **Dienstag, 17.03.2009** fällt unsere Turnstunde aus. Wegen einer externen Veranstaltung können wir die Halle nicht belegen. Wir sehen uns dann am 24.03.2009 wieder.
Anne und Christiane

**Abteilung Volleyball****Damenmannschaft****Vorschau**

Unser nächstes Spiel findet am **Samstag, 14.03.2009** in Wilhelmsdorf statt. Spielbeginn ist um 14.00 Uhr.

Mix-Mannschaft**Ergebnis**

TSV Pfronstetten-Wilsingen II - TSV Ertingen 2:0

Es spielten: Stephen Nusser, Walter Henning, Andreas Renz, Max Minor, Monika App, Sylvia Nusser, Margret van Üden-Funk.

Hallo Kinder,

am morgigen **Freitag, 13.03.2009** findet kein Jugendtraining statt.

Gruß Ruth

**Abteilung Badminton**

Badminton fällt am morgigen **Freitag, 13.03.2009** und am **Samstag, 20.03.2009** aus. Nächstes Treffen ist am Freitag, 27.03.2009.



Musikverein Ertingen 1828 e.V.

Vororchester

Mittwoch, 18.03.2009	18.45 Uhr bis 19.30 Uhr Probe
Freitag, 20.03.2009	Hauptprobe nach Ansage in der Halle der Michel-Buck-Schule
Samstag, 21.03.2009	Konzert in der Halle der Michel-Buck-Schule

Jugendkapelle

Freitag, 13.03.2009	18.15 Uhr Jugendprobe, bitte vollzählig erscheinen.
---------------------	---

Aktive Kapelle

Freitag, 13.03.2009	19.30 Uhr Gesamtprobe
Samstag, 14.03.2009	Probenwochenende nach Plan
Sonntag, 15.03.2009	Probenwochenende nach Plan
Dienstag, 17.03.2009	Mitgliederversammlung Volksbank nach Einteilung

Jahreskonzert des Musikvereins Ertingen

Am Samstag, 21.03.2009 lädt der Musikverein Ertingen zu seinem traditionellen Jahreskonzert in die Festhalle der Michel-Buck-Schule ein.

Das Konzert wird von der Jugendkapelle Ertingen unter der Leitung von Matthias Merkle mit den Stücken „Queen`s Park Melody“ und „Centuria“ eröffnet.

Danach präsentiert sich das Blasorchester des Musikvereins Ertingen unter der Stabführung von Musikdirektor Anton Merkle. Eingeleitet wird das Konzert mit dem sinfonischen Marsch „IL Colosseo“ von Luigi di Ghisallo. Mit „Celtic Flutes“ wird von den Solistinnen Julia Brand und Sandra Höninger ein Solowerk für zwei Flöten vorgetragen. „Hanover Festival“ ist eine musikalische Geburtstagskomposition des englischen Komponisten Philip Sparke an das Blasorchester der gleichnamigen amerikanischen Stadt zu deren Jubiläumsfeier im Jahre 1999.

Nach der Pause erklingt mit „Music For A Solemnity“ ein festliches Musikstück von Jan de Haan und mit „West Side Story“ eine Zusammenstellung verschiedener Melodien aus dem unsterblichen Musical. Nach einer kleinen Umbauphase tragen Matthias Merkle, Selina Emhart, Stefan Traub und Christian Höninger mit „Millenium Bug“ ein Solowerk für vier Schlagzeuger vor. Mit bekannten Melodien aus Walt Disneys Filmen und dem Werk „Manegenzauber“ klingt der anspruchsvolle und abwechslungsreiche Konzertabend aus.



Donnerstag, 12.03.2009	Singstunde wie gewohnt
Montag, 16.03.2009	Singstunde anstelle von Donnerstag
Dienstag, 17.03.2009	Auftritt nach Ansage



Dreams

Donnerstag, 19.03.2009 Singstunde nach Ansage



Little Dreams

Samstag, 14.03.2009 13.30 Uhr, wir schauen die DVD vom Gospelmusical an.



Gesangverein „Eintracht“ Ertingen

Jahreshauptversammlung 2009

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende Erwin Fensterle im Schützenhaus die aktiven Sängerinnen und Sänger, den musikalischen Leiter Bernd Geisler und Frau Isolde Rumpel als Stellvertreterin des Bürgermeisters.

In seinem Rechenschaftsbericht erinnerte er an Auftritte und Begegnungen im vergangenen Jahr und bat den ganzen Chor, auch im Jahr 2009 die festen Termine wahrzunehmen. Im Gemischten Chor singen derzeit 21 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Bernd Geisler. Im Kinderchor gab es einen Wechsel in der musikalischen Leitung. Frau Gabriele Lang übernahm den Chor von Birgit Jabczynski und probt nun mit ihren 19 „Singmäusen“ und „Sing-Teenis“ immer donnerstags von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr. 44 Kinder singen bei Veronika Gotterbarm im Bambinichor und üben sich in der musikalischen Früherziehung. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihre Mitarbeit im Verein. Schriftführer Herbert Sorg ging in seinen Ausführungen detaillierter auf die einzelnen Veranstaltungen ein und erinnerte an insgesamt neun Auftritte. Höhepunkt war die Teilnahme an dem Oratorium „Die Schöpfung“, die zusammen mit den Kirchenchören Riedlingen und Ertingen, einem großen Orchester und drei Solisten zweimal aufgeführt wurde und von den Sängern sehr viel Disziplin und zusätzliche Singstunden abverlangte. Waltraud Fluhr bescheinigte als Kassenprüferin dem Kassier Xaver Späth eine tadellose Kassenführung. Chorleiter Bernd Geisler sprach seinen Dank bei allen Sängerinnen und Sängern für den Besuch der 46 Singstunden aus und lobte die große Kooperationsbereitschaft im letzten Jahr beim Oratorium „Schöpfung“. Es war ein tolles Erlebnis, mit den anderen Chören zusammen zu arbeiten. Großen Anklang fand das Kindermusical „Der ganze Kühlschrank s(w)ingt“, das vom Kinderchor unter Birgit Jabczynski in Ertingen und Riedlingen aufgeführt wurde. Der Bambinichor erfreute die Zuhörer am Kulturabend der russischen Landsmannschaft mit einigen „tierischen“ Liedern, außerdem mit weihnachtlichen Liedern beim Ertinger Weihnachtsmarkt.

Isolde Rumpel sprach dem Chor Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und nahm die Entlastung vor, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde. Bei den Wahlen wurden Erwin Fensterle und Elisabeth Rauscher in ihre Ämter des ersten und zweiten Vorsitzenden wieder gewählt. In seinem Schlusswort bedankte sich der alte und neue Vorsitzende bei allen, die zum Wohle des Vereins mitgearbeitet haben.



DLRG Ortsgruppe Ertingen

Baby- und Kleinkindschwimmkurs

Die DLRG OG Ertingen bietet wieder einen neuen Baby- und Kleinkindschwimmkurs für Kinder im Alter von 4 Monaten bis 6 Jahren an. Die Kurse sind in verschiedene Altersgruppen eingeteilt. Der Kurs beginnt am heutigen **Donnerstag, 12.03.2009**. Für Anmeldungen und Informationen steht Ihnen Herr Johannes App unter Tel.: 07371/961717 gerne zur Verfügung.



Schützengilde Ertingen e.V.

Ergebnisse Rundenwettkämpfe

Sportpistole Kreisliga A

Bei den letzten Rundenwettkämpfen haben Ertingen 2 und Ertingen 3 ihre Begegnungen gewinnen können. Ertingen 1 musste sich Dürmentingen geschlagen geben.

Ertingen 1 - Dürmentingen 1	798 - 809 Ringe
Ertingen 2 - Bad-Saulgau 3	762 - 728 Ringe
Ertingen 3 - Altheim-Waldhausen 3	775 - 765 Ringe

Abschlusstabelle Mannschaften (28 Starter)

- 5. Ertingen 1 (-1)
- 7. Ertingen 3 (-1)
- 9. Ertingen 2

Peter Romoser konnte sich nochmals um zwei Plätze verbessern und liegt jetzt auf Position 3 der Einzelwertung.

Auch Sabine Löw hat sich unter die zehn besten Schützen des Kreises schießen können und liegt in der Abschlusstabelle auf Platz 9.

Die Ergebnisse der einzelnen Wettkämpfe, Mannschafts- und Einzelergebnisse sind im Internet abrufbar unter www.schuetzenkreis-saulgau.de.

Kreismeisterschaften 2009

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Schützen und Schützinnen.

Ehrenpreis Schüler und Jugendliche

- 1. Ritter Matthias Rabek
- Wanderplakette LG Schüler SGi Ertingen

Luftgewehr Schülerklasse Mannschaft

- Kreismeister Manuel Krieg
- Kreismeister Matthias Rabek
- Kreismeister Johannes Diesch

Luftgewehr Juniorenklasse B Mannschaft

- Kreismeisterin Sonja Fluhr
- Kreismeisterin Melissa Unterricker
- Kreismeisterin Doreen Müller

Luftgewehr Juniorenklasse B weiblich

- 2. Platz Sonja Fluhr
- 3. Platz Melissa Unterricker

Luftgewehr Aufgelegt Seniorenklasse B

- Kreismeister Hermann Fensterle

KK 100m Damenklasse

- 2. Platz Sonja Fluhr

KK 100m Seniorenklasse 1

- Kreismeister Ottmar Buck
- 2. Platz Paul Ummenhofer

KK 3x20 Juniorenklasse B weiblich

- Kreismeisterin Sonja Fluhr

KK 3x20 Seniorenklasse 1

- Kreismeister Ottmar Buck
- 2. Platz Paul Ummenhofer

KK Aufgelegt Seniorenklasse A

- Kreismeister Franz Burgmaier
- 2. Platz Rudi Buck

KK Aufgelegt Seniorenklasse B

- 2. Platz Hermann Fensterle

KK liegend 50m Juniorenklasse B weiblich

- Kreismeisterin Melissa Unterricker
- 2. Platz Sonja Fluhr

KK liegend 50m Seniorenklasse 1

- Kreismeister Ottmar Buck
- 3. Platz Paul Ummenhofer

Luftpistole Schülerklasse männlich

- Kreismeister Manuel Igel

Luftpistole Jugendklasse männlich

- 2. Platz Alexander Unterricker

Luftpistole Juniorenklasse A männlich

- 3. Platz Manuel Diesch

Freie Pistole Juniorenklasse A männlich

- 2. Platz Manuel Diesch

Standardpistole Schützenklasse Mannschaft

- 2. Platz Markus Igel
- 2. Platz Martin Wolske
- 2. Platz Andreas Arnold

Standardpistole Altersklasse

- 3. Platz Hans Arnold

Zimmerstutzen Auflage Senioren A

- Kreismeister Rudi Buck

KK 100m stehend Auflage Senioren A

- Kreismeister Rudi Buck

KK 100m stehend Auflage Senioren B

- 3. Platz Kurt Reineck



Stellvertretend für die erfolgreichen Schützen der SGi Ertingen, v.l.n.r.: Johannes Diesch, Manuel Igel, Matthias Rabek, Alexander Unterricker, Sonja Fluhr, Melissa Unterricker, Doreen Müller und Manuel Krieg.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Ertingen

Die OG Ertingen wandert am **Sonntag, 15.03.2009** rund um Andelfingen. Dazu sind alle Wanderfreunde herzlich eingeladen. Treffen ist um **13.30 Uhr** an der ehemaligen Ertinger Bank zur Fahrt mit PKW nach Andelfingen zum Ankeplatz. Die Wanderkleidung ist den aktuellen Witterungsverhältnissen anzupassen. Wegen der frühen Jahreszeit führt Peter Schmid und seine Frau nicht auf den Berg, sondern bleibt im Flachland.



BMW Club Ertingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Der BMW-Club Ertingen e.V. veranstaltet seine Jahreshauptversammlung am **Samstag, 14.03.2009**. Die Versammlung beginnt um **18.30 Uhr** im Nebenraum der Gaststätte „Adler“ in Ertingen.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung durch die Vorstandschaft
- TOP 2 Feststellung der Stimmberechtigten
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr
- TOP 4 Bericht des Kassenwartes und Kassenprüfers
- TOP 5 Entlastung des Gesamtvorstandes
- TOP 6 Wahl des Kassenprüfers
- TOP 7 Beschlussfassung über die vom Gesamtvorstand oder von ordentlichen Mitgliedern vorgelegten Anträge an die Jahreshauptversammlung
- TOP 8 Festsetzung der Beiträge und Aufnahmegebühren
- TOP 9 Satzungsänderungen
- TOP 10 Sonstiges, Verschiedenes

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft

Jahrgänger 1934/1935

Wir treffen uns am kommenden **Sonntag, 15.03.2009 ab 18.00 Uhr** mit Partner im Café Kapp zu einem gemütlichen Beisammensein und zur Besprechung von Vorhaben.
F. App

Jahrgänger 1949

Wie im letzten Mitteilungsblatt bereits bekannt gegeben, treffen wir uns zur ersten Besprechung anlässlich unseres **60er-Festes** am morgigen **Freitag, 13.03.2009 um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Adler“ in Ertingen.



Dienstags - Wanderer

Am **Dienstag, 17.03.2009 um 13.30 Uhr** ist unsere nächste Wanderung. Treffpunkt ist wie immer in der Bahnhofstraße bei der Grundschule.



Binzwangen

Katholische Kirchengemeinde Binzwangen

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Mittwoch von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr, Tel.: 5489, E-Mail: Kath.pfarramtbinzwangen@web.de

Sprechstunde von Pfarrer Dr. Häring

Mittwoch von 09.20 Uhr bis 09.50 Uhr

Gottesdienste vom 15.03.2008 bis 21.03.2009

Sonntag: 15.03.2009

3. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch: 18.03.2009

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Gedenken für: Nikolaus Öhl; Adalbert und Maria Frick; Josefine Roll; Anton Kessel; Hans Geißelmann; Maria Barth; Stefanie und Josef Reck; Franz und Paul Selg; Robert und Elisabeth Münch; Anna Hecht

Freitag: 20.03.2009

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Offener Frauenkreis Ertingen

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer unserer Gesamtgemeinde zum Themenabend **„Wissenswertes über Diabetes mellitus Typ II“**, (Zuckerkrankheit) am **Mittwoch, 18.03.2009 um 20.00 Uhr** im Abt-Bischof-Spies-Haus in Ertingen. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Liebe Frauen der Gesamtgemeinde,

herzliche Einladung zur Teilnahme an unserer **Wallfahrt am 12.10.2009 und 13.10.2009** nach Altötting und Markt Inn. Näheres entnehmen Sie bitte den „Kirchlichen Nachrichten Ertingen“.

Ökumenische Bibelwoche 2009 vom 24.03.2009 bis 26.03.2009 zu den Ich-bin-Worten des Johannesevangeliums. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Gesprächsgruppe für Trauernde „Cafe Maria Magdalena“

Wir laden erstmals ein zur **Gesprächsgruppe für Trauernde „Cafe Maria Magdalena“** am **Freitag, 20.03.2009** um 15.00 Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus, Dauer ca. 90 Minuten. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Vereinsnachrichten**Gesangverein „Frohsinn“
Binzwangen****Voranzeige Jahreshauptversammlung**

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Samstag, 28.03.2009** um 20.00 Uhr im Gasthaus „Eck“ laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des GV Frohsinn recht herzlich ein.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Tätigkeitsberichte
- TOP 4 Ehrungen
- TOP 5 Wahlen
- TOP 6 Wünsche und Anträge

Anträge, über die Beschluss gefasst werden muss, müssen schriftlich bis 21.03.2009 bei der Vorstandschaft eingegangen sein.

Franz Scherer, 1. Vorsitzende

**Krabbelgruppe**

Da im Moment ein zu geringes Interesse an der Krabbelgruppe besteht, bleibt die Gruppe dienstags bis auf weiteres geschlossen. Wer mit seinem Kind in die Krabbelgruppe möchte, kann sich bei Christine Dück, Tel.: 447712 anmelden.

**KLJB Binzwangen****Austausch KLJB Offingen**

Am Mittwoch, 04.03.2009 haben wir die KLJB Offingen in unseren frisch renovierten Landjugendraum eingeladen. Da Offingen mit 14 Leuten kam, konnten wir ein tolles Programm durchführen und es war ein sehr kameradschaftlicher und unterhaltsamer Abend. Im Gegenzug wurden wir von der KLJB Offingen eingeladen, im Sommer zu ihnen zu kommen.

Programm der nächsten Wochen

- 18.03.2009 Kart fahren
- 25.03.2009 Kino

**Erisdorf****Katholische Kirchengemeinde Erisdorf****Gottesdienste vom 15.03.2009 bis 21.03.2009**

Sonntag: 15.03.2009
3. Fastensonntag
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag: 20.03.2009
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Gedenken für Anton Maichel; stilles Gedenken

Stellenausschreibung nebenberufliche Kirchenpflegerin

Bei der Katholischen Kirchengemeinde in Erisdorf ist die Stelle der nebenberuflichen Kirchenpflegerin wieder zu besetzen. Aufgaben und Vergütung richten sich nach den diözesanen Bestimmungen. Der Bewerber/die Bewerberin muss katholisch sein und zur fachgemäßen Erledigung der Verwaltungsgeschäfte über die notwendigen Kenntnisse im Bereich Buchhaltung und Verwaltung verfügen. **Bewerbungen sind bis Freitag, 27.03.2009** an das Pfarramt „St. Georg“ Ertingen zu richten. Nähere Informationen zur Stellenbeschreibung erteilt Herr Pfarrer Dr. Häring. Die Stelleninhaberin bewirbt sich wieder.

Offener Frauenkreis Ertingen

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer unserer Gesamtgemeinde zum Themenabend **„Wissenswertes über Diabetes mellitus Typ II“**, (Zuckerkrankheit) am **Mittwoch, 18.03.2009 um 20.00 Uhr** im Abt-Bischof-Spies-Haus in Ertingen. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Liebe Frauen der Gesamtgemeinde,

herzliche Einladung zur Teilnahme an unserer **Wallfahrt am 12.10.2009 und 13.10.2009** nach Altötting und Marktl am Inn. Näheres entnehmen Sie bitte den „Kirchlichen Nachrichten Ertingen“.

Ökumenische Bibelwoche 2009 vom 24.03.2009 bis 26.03.2009 zu den Ich-bin-Worten des Johannesevangeliums. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Gesprächsgruppe für Trauernde „Cafe Maria Magdalena“

Wir laden erstmals ein zur **Gesprächsgruppe für Trauernde „Cafe Maria Magdalena“** am **Freitag, 20.03.2009** um 15.00 Uhr im Abt-Bischof-Spies-Haus, Dauer ca. 90 Minuten. Näheres siehe unter „Kirchliche Nachrichten Ertingen“.

Vereinsnachrichten



Musikverein Erisdorf

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 08.03.2009 fand die diesjährige Hauptversammlung des MV Erisdorf im Gasthaus „Bergstüble“ in Erisdorf statt. Erster Vorstand Klaus Binder eröffnete die Hauptversammlung mit einer Begrüßung. Nach der Begrüßung las die Schriftführerin Chantal Maichel den Tätigkeitsbericht 2008 vor. Anschließend berichtete Stephan Speth über die finanzielle Lage für das Jahr 2008. Erwin Kuchelmeister stellte die Richtigkeit der Kasse fest und beantragte die Entlastung des Kassiers. Die Dirigentin Angelika Speth gab unter dem Tagesordnungspunkt 5 Rückblick über die Proben und der derzeitigen Lage des MV Erisdorf. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von Herrn Ortsvorsteher Günter Speth beantragt.

In der offen durchgeführten Wahl wurden folgende Personen auf zwei Jahre in den Ausschuss des MV Erisdorf gewählt:

2. Vorstand	Wolfgang Mohn einstimmig gewählt
Kassier	Stephan Speth einstimmig gewählt
Passives Ausschussmitglied	Günther Selg einstimmig gewählt
Aktives Ausschussmitglied	Josef Müller einstimmig gewählt
Aktives Ausschussmitglied	Friedrich List einstimmig gewählt
Kassenprüfer	Jutta Hugger einstimmig gewählt
Kassenprüfer	Erwin Kuchelmeister einstimmig gewählt

An dieser Stelle bedankt sich der Musikverein Erisdorf bei Peter Binder über die tatkräftige Unterstützung und die investierte Zeit, die sein Amt als zweiter Vorstand mit sich gebracht haben, danke! Peter Binder gibt sein Amt an Wolfgang Mohn ab. Nach den Wahlen folgte der letzte Tagesordnungspunkt, an dem Klaus Binder die anstehenden Termine 2009 nannte und sich bei den auswärtigen Spielern und den stetigen Probenbesuchern bedankte. Geschlossen wurde die Sitzung um 19.55 Uhr.

Sonstiges

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau

Hyperglycämie (zu viel Zucker im Blut), was kann ich tun? am 16.03.2009 um 19.00 Uhr

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau möchte Diabetiker, Angehörige und Interessenten recht herzlich zu einem Vortrag von Ruth Boos (Diabetesberaterin DDG, Krankenschwester im KH Sigmaringen) zum o.g. Thema einladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Das Treffen findet wie immer im „Hasen“ statt.

Kontaktadresse Bad Saulgau, Carola Selg, Tel.: 07581/2228 oder Emil Stöhr, Langenenslingen, Tel.: 07376/963360.

Öffentliche Ausschreibung der Verwaltungsgemeinschaft

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Riedlingen von Bauleistungen nach VOB

Die Stadt Riedlingen schreibt auf Grundlage der VOB für das Bauvorhaben **Sanierung Kapuzinerkloster Riedlingen** folgendes Gewerk öffentlich aus: Denkmalschutzgerechte Innenputzarbeiten (1.725 m² Putzfläche mehrlagig).

Ausführungszeit: 09/2008 bis 02/2010

Schutzgebühr: 25,00 Euro

Die **Submission** findet am **30.03.2009** um 09.00 Uhr im Rathaus in 88499 Riedlingen statt. Ausführliche Angaben finden Sie im Internet unter www.riedlingen-donau.de.

Riedlingen, 04.03.2009

gez. Petermann, Bürgermeister

Anzeigen

Suche liebevolle Person, die mir bei der Pflege und im Haushalt hilft.

Tel.: 0170/1448141

Kater vermisst!

Wer hat unseren Lucky gesehen? Lucky ist schwarz getigert mit einem weißen Dreieck am Hals. Wir freuen uns auf Ihre Hilfe. Marina und Leon. Telefon: 5802

Rentner sucht ab sofort langfristig 3-Zi-Whg, möglichst Erdgeschoß oder Aufzug, im Raum Riedlingen und Ertingen, Telefon: 0171/4407441 ab 18 Uhr

Einladung zur Mitgliederversammlung in Ertingen.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung in der Grundschulhalle Ertingen, am **Dienstag, 17. März 2009 um 19 Uhr**, laden wir Sie mit Partner recht herzlich ein.
Geschäftsstelle Ertingen

Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen eG